

# Pressemitteilung des Kreisverbandes der Piratenpartei Göttingen

12.04.2015

## PIRATEN für Zirkuskunst ohne dressierte Wildtiere

Die Göttinger PIRATEN kritisieren die Haltung von Wildtieren in Zirkussen. Eine Delegation des Kreisverbandes der PIRATEN hatte sich am vergangenen Freitag auf dem Schützenplatz-Gelände ein Bild von der Situation der Wildtiere im Zirkus Charles Knie gemacht. Neben der trostlos erscheinenden Umgebung fielen vor allem die sehr geringen Bewegungsmöglichkeiten der Tiere innerhalb der Absperrungen ins Auge.

»Hinzu kommt das, was man nicht sieht, nämlich das Leid während der dauernden Transporte«, so der Vorsitzende des Kreisverbandes, Niels-Arne Münch.  
»In Ländern wie Schweden, Dänemark, Belgien, Österreich oder den Niederlanden ist die Haltung von Wildtieren in Zirkussen teils oder gänzlich untersagt. Dass sie bei uns immer noch erlaubt ist, ist ein Skandal«, so Münch weiter. »Ein Zirkus, der ständig unterwegs ist, kann den Tieren fast nie den nötigen Auslauf bieten, eine artgerechte Haltung ist fast immer unmöglich.«

Jenseits der Frage des Leids durch Haltung und lange Transportzeiten ist das Zurschaustellen in der Manege ein Relikt vergangener Zeiten, in denen exotische Tiere als Kuriositäten betrachtet wurden und nicht als Lebewesen, die unseren Respekt verdienen. Etliche sehr hochwertige Zirkusse verzichten daher inzwischen ganz auf Tiere und bieten künstlerisch hervorragende Leistungen.

»In den Zoologischen Gärten hat sich in den letzten Jahrzehnten dagegen viel getan, um den Wildtieren das Leben in Gefangenschaft erträglicher zu gestalten«, ergänzt Zoologe Dr. Francisco Welter-Schultes, der auch die Elefantenhaltung scharf kritisiert. »Asiatische Elefanten etwa leben hauptsächlich in Wäldern, sind von Natur aus dämmerungs- und nachtaktiv und wandern weit umher. Die bundesdeutsche Vorschrift, sie im Zirkusbetrieb von 23 bis 8 Uhr anzuketten, kann ich fachlich nicht nachvollziehen.«

Die PIRATEN begrüßen, dass in vielen Städten das Publikum die Manegen mit Wildtiervorführungen zunehmend meidet und so dazu beiträgt, dieser Art der Tierhaltung die wirtschaftliche Grundlage zu entziehen und schließen sich dem Aufruf des Bündnisses "Zirkus ohne Wildtiere" zu Mahnwache am Montag, den 13. April um 19 Uhr am Schützenplatz gegenüber dem Zirkus Charles Knie an\*.

\*<https://www.facebook.com/events/1587119948196121/permalink/1589457677962348/>

Piratenpartei Deutschland Kreisverband Göttingen

- Der Vorstand -

i. A. Niels-Arne Münch, Dr. Francisco Welter-Schultes

[vorstand@piratenpartei-goettingen.de](mailto:vorstand@piratenpartei-goettingen.de)

